

# Pressemitteilung

odc bietet digitale Lösungen für die traditionelle Logistik Welt

## Neues Technologie-Startup aus der Otto Group setzt auf Plattformansatz für die Logistik

**Hamburg, 6. November 2018** - Die Otto Group Digital Solutions (OGDS), der Company Builder der Otto Group, launcht mit odc ([www.ondemandcommerce.com](http://www.ondemandcommerce.com)) eine Plattformlösung für Fulfillment und Retouren, die sich an kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) richtet. Kunden profitieren von umfangreichen Services auf Enterprise-Niveau – jedoch ohne monatliche Grundgebühr, ohne Setup-Kosten und schon ab einem Paket pro Tag. Damit erreicht odc eine Zielgruppe, der der Zugang zu Services der etablierten Fulfillment-Player zum Beispiel aufgrund von Mindestvolumen bisher verwehrt blieb. Gleichzeitig bietet das Technologieunternehmen das Potential, Teil von Marktplatzstrategien großer Plattformen zu werden und die Anforderungen an das Fulfillment zu erfüllen.

### Plug&Play-Fulfillment für schnelles Wachstum

Mit odc wird der Einstieg in das Online-Geschäft einfach wie nie: Neben einem transparenten Preismodell, das eine vollständig volumenabhängige Abrechnung ermöglicht, bietet odc ein unkompliziertes Onboarding, bei dem das Go-Live innerhalb weniger Tage erfolgt. Möglich wird dies durch die Kombination einer smarten Cloud-Software mit leistungsfähiger physischer Lager- und Versandlogistik. odc bindet nach dem Plug&Play-Prinzip alle wichtigen Komponenten wie Händler-ERP und -Shops, Marktplätze und Paketdienstleister über integrierte Schnittstellen an die eigene Plattform an.

*„Mit unserem Plattformansatz lösen wir die Herausforderungen von kleinen und mittleren Händlern, die sich dynamisch entwickeln wollen. Egal, ob ein oder tausend Pakete pro Tag – dank der digitalisierten Prozesse können wir problemlos skalieren und bieten eine Lösung, die mit dem Auftragsvolumen*

*unserer Kunden mitwächst“, sagt Christian Athen, Geschäftsführer und einer der drei Gründer von odc.*

odc konnte bereits 60 Kunden gewinnen, darunter Startups aus der Fashion-, Food-, Home- und Living-Branche.

*„odc ist ein gutes Beispiel für unsere Investitionen in Neugründungen entlang der Wertschöpfungskette der Otto Group. Mit dem offenen Technologieansatz von odc haben wir das Potential, einen neuen Wachstumstreiber für handelsnahe Logistik-Dienstleistungen innerhalb der Gruppe aufzubauen“, sagt Sebastian Klauke, Chief Digital Officer der Otto Group und Beiratsmitglied der OGDS.*

## Reichweite der Großen plus eigenes Branding

Neben der Anbindung des eigenen Online-Shops unterstützt odc die Händler und Marken auch beim Verkauf über reichweitenstarke Marktplätze wie Amazon. odc erfüllt unter anderem die Vorgaben für Amazons „Prime by Merchant“ (Prime durch Verkäufer), das heißt, die Ware der Kunden wird in den odc Logistikstandorten gelagert und von dort bis 16 Uhr noch am gleichen Tag ausgeliefert. Mit einem großen Unterschied: Die Kartonage kann im Design des Kunden gebrandet und durch zusätzliche Marketing-Materialien wie Beileger ergänzt werden. Weiterer Pluspunkt: Es kommen allein die Produkte des Kunden in den Karton – so wird die Designer-Tasche eines jungen Mode-Labels nicht mit der Klobürste eines anderen Marktplatz-Verkäufers verschickt. Durch die unabhängige Lösung verringern Händler die Abhängigkeit von Amazons Preisanpassungen und können die eigene Marke besser aufbauen.

## Netzwerkeffekt statt hohe Lagerkosten

Auch die Prozesse der Lagerhaltung werden mit Hilfe der Plattform digitalisiert: odc arbeitet nicht mit eigenen Logistikstandorten, sondern baut stattdessen ein Warehouse-Netzwerk aus Drittanbietern auf. Das odc Warehouse-Netzwerk minimiert Kosten für Leerstände und Freikapazitäten. Damit kann odc schnell und flexibel auf die Anforderungen seiner Kunden eingehen und sich je nach Bedarf hinsichtlich Kapazitäten, Produktkategorien und Lagerstandorten weiterentwickeln. Gleichzeitig bietet das Startup Lösungen für sich ändernde Kundenansprüche wie Same Day Delivery. Auch Zukunftsthemen wie „Micro Warehousing“ in Innenstädten lassen sich mit dem Warehouse-Hub von odc perspektivisch realisieren.

## Company Building in der Otto Group

Gestartet wurde odc von dem dreiköpfigen Gründerteam Christian Athen (CEO), Torben Lenhart (COO) und Torben Irmer (CTO). Alle drei blicken auf eine Karriere im Logistik- und E-Commerce-Umfeld zurück und vereinen bei odc ihre Erfahrungen aus der Startup- und Konzernwelt. Mit dem hauseigenen Ansatz des Company Buildings baut die Otto Group mit der OGDS eigenständige B2B-Geschäftsmodelle, die die digitale Zukunft des Konzerns mitgestalten. Dafür vereint OGDS die innovativen Ideen und den Unternehmergeist der Startup-Welt mit den bestehenden Assets der Otto Group.

### Über odc

odc (ondemandcommerce GmbH) hat eine Full-Service Fulfillment- und Retouren-Lösung für Marken und E-Commerce Händler entwickelt, die sich speziell an kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) richtet. Dabei kombiniert odc eine Cloud Fulfillment-Plattform mit physischer Lager- und Versandlogistik und bietet außerdem integrierte Schnittstellen zu ERP-Systemen, Shops, Marktplätzen und Paketdienstleistern an. odc bietet seinen Kunden alle Vorteile eines Fulfillment- und Retouren Services auf Enterprise-Niveau – jedoch ohne monatliche Grundgebühr, ohne Onboarding-Kosten und schon ab einem Paket pro Tag. Die Abrechnung erfolgt komplett volumenabhängig. Durch das IT-getriebene Geschäftsmodell von odc profitieren Kunden außerdem vom unkomplizierten Onboarding, wodurch das Go-live im Regelfall nur wenige Werkstage dauert. Entstanden ist odc unter dem Dach der **Otto Group Digital Solutions**, dem Corporate Company Builder der Otto Group. Geschäftsführer von odc sind Christian Athen und Dr. Björn Schäfers.

### Über die Otto Group Digital Solutions

Die Otto Group Digital Solutions (OGDS) betreibt das Corporate Company Building für die Otto Group und ist strategische Säule im Konzern. OGDS fokussiert sich auf die Neugründung von Startups im E-Commerce-, Fintech- und Logistik-Bereich. Ziel ist es, neue Geschäftsmodelle zu identifizieren, aufzubauen und im Markt zu etablieren, um die digitale Zukunft der Otto Group als handelsnaher Dienstleister mitzugestalten. Dabei nutzt die OGDS die Assets der Otto Group, wie zum Beispiel das Wissen über Kunden, die Reichweite der Websites oder die Logistik-Infrastruktur als strategischen Hebel, um so das Wachstum zu beschleunigen und dadurch marktrelevante Unternehmen zu bauen.

Zu den Portfoliounternehmen gehören CollectAI (Automatisiertes Forderungsmanagement), Risk Ident (Online-Betrugsprävention), odc (Full-Service-Lösung für Fulfillment und Retouren) Shopping24 Internet Group (Anbieter von Shoppingportalen und Produktsuchmaschinen), Otto Group Media (Data Driven Advertising), sowie die beiden Ideenlabore Liquid Labs und Into-e. Hinzu kommen die Minderheitsbeteiligungen an Ifeelgoods (Rewards-Plattform) sowie Picalike (Ähnlichkeitssuche). Geschäftsführer der OGDS sind Dr. Björn Schäfers und Peter Krohn.

---

## Ansprechpartner:

Sandra Hartwig | Head of Communications  
Phone: +49 40 69635 9027 | Mobile: +49 151 1764 0879  
[press@ondemandcommerce.com](mailto:press@ondemandcommerce.com)